

# Die Deutsche Währung bleibt stabil

**Merseburger Zeitung**

**Kreishaff**

**Merseburger Kurier**

Verlagstag: Montag. Preis: 2,00 M. (inkl. Post).  
Abonnementspreis: 3,00 M. (inkl. Post).  
Redaktionsadresse: Merseburg, Markt 24. Tel. 1111.  
Druck: 1000 Exemplare.

Verlagstag: Montag. Preis: 2,00 M. (inkl. Post).  
Abonnementspreis: 3,00 M. (inkl. Post).  
Redaktionsadresse: Merseburg, Markt 24. Tel. 1111.  
Druck: 1000 Exemplare.

Mit den amtlichen Bekanntmachungen des Stadt- und Landkreises Merseburg  
Einzelpreis 10 Pfg. Merseburg, Sonnabend/Sonntag, den 22. April 1933 Nummer 94 173. Jahrgang

## Die preussische Regierung vom Kanzler ernannt.

G6ring: Ministerpräsident und Innenminister. / Finanzen: Popitz; Justiz: Kerl; Kultus: Ruff.

Ministerpräsident G6ring ist am Freitag im Auftrag von München kommend auf dem Flugplatz Tempelhofe land gelandet. Noch am gleichen Nachmittag 6bergab Kanzler von Papen dem Reichspräsidenten den Entwurf der preussischen Staatsministerien. Auf Vorschlag G6rings hat der Reichspräsident folgende preussische Staatsminister ernannt:

Der preussische Ministerpräsident Herrmann G6ring gleichzeitig zum Minister des Innern.  
Der Kommissar des Reiches für das preussische Finanzministerium, Popitz, zum Finanzminister.  
Der Kommissar des Reiches für das preussische Justizministerium, Kerl, zum Justizminister.

Der Kommissar des Reiches für das preussische Kultusministerium, Ruff, zum Kultusminister.  
Der Kommissar des Reiches für das preussische Unterrichtsministerium, Ruff, zum Minister für Wissenschaft, Kunst und Volkshochschule.  
Wegen der Befehung der preussischen Ministerien für Wirtschaft und Arbeit sowie für Landwirtschaft, Forsten und Jagden 6bernehmen die Ministerpräsidenten G6ring und dem Reichsminister Hugenberg, der die Leitposten als Kommissar des Reiches vermalte, noch Verhandlungen.

### Staatsrat am 26. April.

Erledigung kleinerer Vorlagen.  
Der renommierteste preussische Staatsrat ist nunmehr durch den Alterspräsidenten Freiherrn von Der (Zentrum) auf Mittwoch, den 26. April, zu seiner fortwährenden Sitzung einberufen worden. In der Er6ffnungssitzung des Staatsrates wird voraussichtlich auch das Präsidium gemäht. Der Beratungskommission besteht aus einer großen Anzahl kleinerer Vorlagen.

### Justizminister-Konferenz?

Kerl schlagt dazu den 22. April vor.  
Der preussische Justizminister Kerl hat in einer Besprechung mit dem bairischen Justizminister Dr. Franz in München empfohlen, aus Anlass der Rufberatung der RSDAP am 22. April in München eine Konferenz der Länder-Justizminister einzuberufen, um unter anderem die Gleichstellung und Durchführung der Reichsjustiz zu 6berprufen.

### Zu Hugenburgs Erklärung.

Wirtschaft und geltendes Recht.  
Zu Beantwortung zahlloser aus allen Teilen des Reiches an ihn ergangener Anfragen steht sich der deutshationale Bund des gewerblichen Mittelstandes veranlat, im Anschluß an die Erklärung des Parteifuhrers Dr. Hugenberg 6ber Eingriffe in wirtschaftliche Verhältnisse auf folgendes hinzuweisen:  
Die Erklärung des Reichswirtschaftsministers, wonach durch gezielte unorganische Eingriffe in die Selbstverwaltung der Wirtschaftsverbände wohl der augenblickliche Tatbestand, nicht aber der Rechtsstand geändert wird, hat eine davor bereits in München in der 6ffentlichen Meinung herbeigef6hrt. Die Bestimmungen der Gewerbedeordnung und des Vereinsrechts 6ber Gründung, Auflosung und Arbeitsform von Handwerksvereinen und Vereinen des Einzelhandels und Gewerbes sowie 6ber Wahl, Wahlverfahren und Amtsbezeichnungen von Innungs- und Vereinsvorständen sind nach wie vor in Kraft. Niemand, außer der zuständigen Aufsichtsbeh6rde, hat das Recht, in das Eigenleben von Innungen und Verbänden eingzugreifen. Vorstandsmitglieder von

Innungen und Vereinen werden durch vorzeitige Niederlegung ihrer Aemter von ihrer gelegentlichen Verantwortung und Pflichten nicht entbunden. Anderungen in der Zusammensetzung von Vorständen, Verschmelzung und Auflosung selbstständiger Verbände k6nnen lediglich durch geschlechtliche Beschlüsse der Mitglieder, Vertreterversammlungen herbeigef6hrt werden. Im Rahmen der Gesetzeshoheit k6nnen h6heren Vorstandsmitglieder auch für alle den Verein schädigenden Maßnahmen, die

## Wichtige Kabinettsbeschlusse.

Vizekanzler v. Papen soll Reichsaussenminister werden?

Der Reichspräsident ist am Freitag vormittag mit dem jahrhundertlangigen Schmelzwerk in München wieder in Berlin eingetroffen. Auch der Reichsminister der Justiz, Dr. G6rtner hat die Geschle des Reichsjustizministeriums wieder 6bernommen.  
Im Laufe des Vormittags begann eine Besprechung der beteiligten Minister 6ber die Neuorganisation der Reichsaussenministerien. Die von zuständiger Stelle mitgeteilt wird, handelt es sich bei dieser Besprechung lediglich um eine Reinformbesprechung. Die für heute angeordnete gemeinsame Besprechung ist in letzter Minute abgeerklrt worden, ohne daß bereits ein neuer Zeitpunkt angesetzt worden wäre.  
Reichspräsident von Hindenburg empfing am Freitagmorgens den Reichspräsidenten Diller zu einer Besprechung 6berwiegend politischer Fragen.  
An der am Sonnabend stattfindenden Kabinettsitzung durfte 6brigens außer den bereits genannten Programmpunkten auch das Gesetz 6ber die Erziehung der Landwirtschaft behandelt werden.

### v. Papen Außenminister?

Die für Sonntag erwarteten Entschludungen des Reichskabinetts auf personellen Gebiet betreffen nicht allein die tätigen

durch andere nicht ordnungsgem besetzte Personen vorgenommen werden. Für Groß-Berlin hat der Leiter der für das Innungs- und Handwerksaufsichtsbeh6rde, Staatsminister Dr. Marckl, bereits die Vorklärung kämpfer Groß-Berliner Handwerksvereine auf die Reichsgrundlage hinweisen, nachdem er die Angelegenheit dem Oberpräsidenten für die Provinz Brandenburg und Berlin, Hugenberg, und dem preussischen Minister für Wirtschaft und Arbeit, Dr. Hugenberg, unterbreitet hat.

### Die Lohnzahlung am 1. Mai.

Regelung nach den Tarifverträgen.  
Der Reichsminister des Innern hat für den 1. Mai eine Verordnung 6ber die Lohnzahlung erlassen. Nach dieser Verordnung vom 20. April wird die infolge des Streiktages der nationalen Arbeit ausbleibende Lohnzahlung am 1. Mai aus dem Vorjahr zu leisten sein. Soweit Tarifverträge die Befassung ausfallender Arbeitszeiten an Wochenfesttagen vorsehen, nach den Bestimmungen der Tarifverträge. Am 6brigen Tag der Lohnzahlung wird die ausfallende Arbeitszeit zu zahlen.

## Deutsche Währung bleibt stabil

Ueber die Deutsche Wahrungserweichung in den Vereinigten Staaten von Amerika wird von zuständiger Stelle, der Deutschen Reichsbank, folgendes erklärt:  
Mangels Vorliegens genauerer Nachrichten 6ber die Vorgänge in den Vereinigten Staaten ist es zur Zeit nicht m6glich, sich zu den Wahrungsbedingungen, die die amerikanische Regierung in ihrer Währungspolitik verfolgt, ein genaues Bild zu machen. Man wird annehmen m6ssen, daß es sich bei den letzten amerikanischen Maßnahmen nicht um eine von internationalen Handels- oder Kapitalbewegungen erzeugte, sondern um bestimmte, zu bestimmten Zwecken gewollte Aktion handelt. Die Auswirkungen, die diese Ereignisse auf Deutschland haben k6nnen, sind doppelter Natur:  
1. Wenn eine dauernde Abwertung des Dollars mit diesen Maßnahmen bezweckt sein sollte, so greift damit das von England eingeleitete autarkische Export-Dumping zum Nachteil der deutschen Exportindustrie und damit der deutschen Zahlungsfähigkeit weiter um sich.  
2. Eine andere Wirkung dagegen würde für Deutschland einen relativen Vorteil bringen. Da Deutschland fast hier in Dollar verfaßt ist, so würde es keine Schäden durch Abwertung eines gegen den Dollar verfaßten amerikanischen Wahrungsstandards erlitten. Sogar die für den Schuldverträgen nichts ändern, da ein Rechtsstandpunkt sich laher vertreten lahet, der einem Land zugunsten wäre, den Goldwert seiner Verpflichtungen

durch gegenständlichen Akt festanzusetzen, gleichzeitig aber den Goldwert seiner Forderungen ausreicht erhalten.  
Wird Deutschland deshalb einverleitet 6ber seine Exportfähigkeit nachzudenken, so kann das amerikanische Vorgehen andererseits doch nicht etwa zu einer ähnlichen Währungspolitik in Deutschland Veranlassung geben. Vielmehr wird der Leitern der deutschen Währungspolitik der Grundgedanke bleiben m6ssen, den der Reichsbankpräsident in der letzten Generalversammlung der Reichsbank ausgesprochen hat. Andere Spurer sollen wissen, daß die Reichsbank als unersch6tterliche Währung auf dem Boden ist, wenn es gilt, dem schaffenden und sparenden deutschen Volk das Geschick und Ersparte zu erhalten.  
Die „Herold Tribune“ aus Washington meldet, haben die in der Selbstständigkeit gemachten Vorschläge zu einer Inflation der Währung 6berzogen, diplomatische Vertreter des Auswardes veranlat, im Staatsdepartement nähere Ausklarungen einzuholen. Dieses hat daraufhin den amerikanischen Vorständen und Gelehrten im Auswardes Erklärungen zu den beabsichtigten Wahrungsmanahmen angeben lassen, in denen betont wird, daß die geplanten Maßnahmen nicht ähnlich getroffen werden sollen, um die Stellung der Vereinigten Staaten bei den kommenden Wirtschaftsbereinigungen zu verbessern. Die amerikanische Währungspolitik ist vielmehr durch die besonderen wirtschaftlichen Verhältnisse veranlat zu werden.

## Vorwärts, Kameraden!

Von Oberleutnant a. D. Dueschberg.  
Der 2. Bundesf6hrer des Stahlheilts hat am Freitagabend in Bitterfeld die nachfolgende Rede:  
Es sind jetzt rund 14 Jahre her, daß ich zum ersten Male in Bitterfeld bei den nationalen Gedanken 6ffentlich eintrat. Es war im Winter 1919. Ein daufler nationaler Wanderer und eine Klasse von Gegnern würde den Weg zum Scherz-Kampfe, aber wir hielten uns. Schriftweise riefen wir in jahrelanger Arbeit vor. Mischschlae kamen, aber es ging vorwärts, und am 11. Mai 1934 konnte in Halle jener große deutsche Tag zur Erinnerung des gefallenen Volkshelden gefeiert werden, an dem 150 000 Kameraden und Mitglieder der nationalen Verbände teilnahmen. In Mitteldeutschland war der Marxismus die die Verleumdung gedient. Aber die nationale Einheitsfront brachte Nieder. Nach Jahre fortgesetzter Kämpfe folgten, bis endlich der Reichspräsident in Dindenburg sich am 30. Januar 1933 erklärte, die nächste Wahl der nationalen Verbände in einer Reichswahl unter dem Reichskanzler Hitler, zusammenzufassen.  
Diese autoritär ernannte Regierung erlangte am 5. März 1933 einen aemaligen Erfolg. An dem veranordneten f6nf Wochen lang die nationale Revolution die Dämme, feste die Vertreter des Marxismus aus den Aemtern und Verbänden hinweg, letzte die Schwarz-weiß-rote Fahne und neben ihr das Hakenkreuz, und f6hrte eine Reichsregierung durch, die die Einheit aller deutschen Klassen und Schichten, den Wandern aber freie kulturelle Betätigung und Wahrung ihrer Eigenart sicherte. Jahrelang hat der Stahlheilts f6hrt die Macht des Reichspräsidenten in Dindenburg sich eingeleitet, das neue Deutschland unter der Leitung des Reichspräsidenten die M6glichkeit, den Wandern 6berste Arbeit zu geben, für die die Erhaltung der Reichseinheit oberstes Gesetz ist. Die Einheit wieder erbetenes Mandate in die Hand. Das ist ein großes geschichtliches Verdienst des Reichspräsidenten Hitler, der dieses Gesetz tat werden ließ. Der Parlamentarismus ist für vier Jahre aufgehoben. Die Bahn ist frei im Inneren und einem großen Reichsdeutschland f6hren zu vollenden. Jede Umwalzung fordert Opfer. Wir in Mitteldeutschland k6nnen von roten Terroristen ein Leid tragen. Auch die nationale Umwalzung, die die Währung, hat schwere Opfer erfordert und unermessliches gezehnt. Gegen den Willen Hitlers und Hebratigkeit erfolgt. Die innere Säuberung Deutschlands ist eine rein deutsche Angelegenheit, und wenn das Ausland in dieser Angelegenheit gegen Deutschland Stellung nimmt, so ist es vaterländische Pflicht, sich aemallos hinter die nationale Regierung, gegen die Auslandsklammern zu stellen. Die Wiederherstellung des Reichsstandes in Deutschland ist eine deutsche Angelegenheit!

Es ist Aufgabe aber verantwortlichen F6hrer, die Geschicklichkeiten, da wo n6tig, wieder zur Disziplin zu f6hren. Die Ehre des deutschen Namens und der nationalen Ehre verlangt Hebratigkeit der Mittel und Gerechtigkeit im Handeln. Die Erhaltung des unbestrittenen Frontkampfes, seine F6hrung in den eigenen Reihen und Hebratung auf die Innung im Kampf mit dem Stahlheilts seine Arbeit anzuwenden, er wollte und konnte seiner weltlichen Quelle, dem Frontgeist, nicht untreu werden. Dem Lohn und Anerkennung, ohne Schill, Danden, Ammut und Frechheit ganz der Stahlheilts in f6hrt die deutsche Nation seit 14 Jahre seinen f6hren Weg. Seine erzieherische Vorarbeit hat in vielen Gebieten die nationale Umwalzung vorbereitet.  
Diller formte den Frontgeist an der großen Parteibewegung, er late die K6r-

deren Widerstände nationalitätlich und sozialistisch, entkamme die Massen durch eine Bewegung bis zu dem großen Tag im Sommer, mit der Bewegung zum preußischen Staat.

Dort, an der Gränz Friedrichs des Großen, war die Geburtsstunde des neuen Deutschen Reiches. Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft, alles ist in dem Reich Friedrichs des Großen, alles ist in dem Reich Friedrichs des Großen, alles ist in dem Reich Friedrichs des Großen.

Ein neuer Geist, nicht organisatorischer, sondern geistiger, hat sich im Deutschen Reich zu bilden begonnen. Die Deutschen haben sich nicht nur mit dem Staatlichen Gemeinwohl beschäftigt, sondern auch mit dem individuellen Wohl.

Nachdem die deutsche Nation sich von der Fremde befreit hat, steht sie nun vor der Aufgabe, sich selbst zu erheben und ihre eigene Zukunft zu gestalten.

Die innen- und außenpolitische Lage verlangt einen neuen Geist, einen Geist, der die deutsche Nation zu neuen Taten ermutigt und sie zu neuen Erfolgen führt.

deutscher Widerstand, insbesondere in der Reichswehr, sind auf der Tagesordnung. Jeder ist in der Lage, seinen Beitrag zu leisten.

Niemals war der Stahlhelm so notwendig als heute. Der Stahlhelm ist die Stütze der deutschen Nation.

### Der Stahlhelm verwahrt sich.

Das Landesamt des Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten, Berlin teilt mit: In den vom Bundesverband Groß-Berlin des Stahlhelm, Bund der Frontsoldaten, verteilten Aufzügen

### Das kirchliche Einigungswerk.

Der Freitag in Berlin zusammengetretene Kirchenrat der altpreussischen evangelischen Kirche hat in eingehenden Verhandlungen über die gegenwärtige Lage und zu den Aufgaben der Kirche im neuen Reich.

Die deutschen evangelischen Kirchen wollen den Vorwurf mangelnder Einheit in der Kirche zurückweisen. Sie betonen die Notwendigkeit der Zusammenarbeit aller christlichen Kirchen.

heißt es u. a.: „Der Stahlhelm fordert alle Angehörigen der Betriebe... denen bis her die Zugehörigkeit zu nationalen Verbänden verweigert war, zum Eintritt in seine Reihen an.“

Ans diesem Tage glauben bestimmte Kreise schließen zu müssen, daß der Stahlhelm die Angehörigen der B. D. und C. D., denen bisher die Zugehörigkeit zu nationalen Verbänden verweigert war, zum Eintritt in seine Reihen anfordert.

### Die NSDAP-Führertagung.

Der Name ist dem deutschen Arbeiter. Die große Führertagung der NSDAP begann am Freitagvormittag in München.

Die große Führertagung der NSDAP begann am Freitagvormittag in München mit einer Tagung der Parteiführer. Die Tagung wird von Adolf Hitler geleitet.

### Gleichhaltung der Technik.

Gottfried Feder Präsident des Reichsbundes. Die Vereinigung der Verbände im Sinne der nationalen Revolution führt jetzt auch zu der vielfach geforderten Umgestaltung

### Gleich an der Volksgrenze.

Der Bürgermeister Stephan aus Oberholz, der am 6. März seines Amtes enthoben worden war, legte an der Volksgrenze ein Verbot aus, das die Volksgrenze betraf.

### Berühmter Strafvolzug.

Die der Amtliche Preussische Pressebericht, hat der Kommissar des Reiches für das preussische Justizministerium, Landtagspräsident Kroll, eine Reihe von Maßnahmen eingeleitet, die den Strafvollzug in Preußen zu erneuern und wirksamer machen sollen.

### Die NSDAP-Führertagung.

Der Name ist dem deutschen Arbeiter. Die große Führertagung der NSDAP begann am Freitagvormittag in München mit einer Tagung der Parteiführer.

### Gleichhaltung der Technik.

Gottfried Feder Präsident des Reichsbundes. Die Vereinigung der Verbände im Sinne der nationalen Revolution führt jetzt auch zu der vielfach geforderten Umgestaltung

Im Ostpreußen ist der 27jährige Ingenieur Rudolf Korfert aus Berlin tödlich abgestürzt.

### „Schlageter“

Erstaufführung im Stadttheater Halle.

An der Stelle, wo Schlageters Selbstmord sich vollendete, raut jetzt ein großes Kreuz auf. Der Mann ist gefallen, aber das Banner, für das er kämpfte, nur auf sich allein gestellt und auf die bedingungslos ihm ergebenden Kameraden, wurde angezündet in unbesähter deutscher Freiheit.

Das Drama Jodis wurde seit reiches Wert. Mit heikeln Herzen ist es gestaltet, den Verlorren der Handlung hat er den Atem seiner harter dichterischen Verknüpfung eingehaucht, es erklingt ein Wert, das der Vortrage nach dem nationalen Zweck die Folge ist.

Der unerbittlich sich vollziehenden Ereignissen ist zu fassen, in einer großen Schlacht, die Schlacht von Jodis, Berlin zur Befähigung der Aktivierung des Widerstandes herbeigeeilten General den Wechsels in Händen zu erlangen.

Dieses Drama ist ein rein künstlerisches Werk. Es vermag alle Theaterränge und nimmt Abstand von jeder politischen Tendenz. Zutritt ist der Dichter in die Sphäre des Menschlichen vorgedrungen, er hat darauf verzichtet, ein Abbild der Welt in schwarz und weiß zu zeichnen, so kommt er gerade in der Welt des anderen Seite stehenden Regierungsverstehens und Wackers, der um das Schicksal des Soldaten bangt, mit zwingender Notwendigkeit den Gedanken der Volksgemeinschaft einbringen vor Augen stellen.

ung und Nation mit diesem Stück erwiesen und somit zugleich den Weg gezeigt zum neuen Reich der Zukunft.

Die hollische Aufführung unter der Regie von Willa Dietrich zeigte hervorragende Leistungen aller Mitwirkenden. Otto Griese, außerordentlich das Bild des Soldaten gleich, von soldatisch strenger Haltung, mit Glauben, daß den Schlageter schlicht und ohne Pathos, voll Innigkeit und Wärme in den Szenen mit seiner Verlobten, mit den Kameraden, klar und bestimmt zu lebendigen Ausdruck gelang.

Das Stück hat im ersten Akt einen ersten Höhepunkt, der zweite Akt hat einen zweiten Höhepunkt, der dritte Akt hat einen dritten Höhepunkt.

anerkennung, Man ging nach Hause im Bewußtsein, eine erhebende Stunde im Theater erlebt zu haben.

Zweites Ansehen an Kunst- und Wissenschaften. Der Kommissar des Reiches für das preussische Ministerium für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung, Ruff, hat angekündigt, daß an sämtlichen preussischen Kunst- und Wissenschaften und Akademien das neue Semester am 1. Mai beginnt.

Professor Vesting ausenböhmen. Der Kommissar des Reiches für das preussische Ministerium für Wissenschaft, Kunst und Volksbildung, Ruff, hat angekündigt, daß der dem Professor Vesting an der Technischen Hochschule in Hannover erteilte Vorlesungsantrag zurückgewiesen wird.

Veränderung im Bestände d'Annunzios. Das Bestehen Gabriele d'Annunzios hat zwar in der letzten Woche zu beträchtlichen Anlauf gegeben. Die im Ausland verbreiteten Gerüchte von seinem Tode sind falsch.

### Städtische Bühnen Halle.

Heute, Samstag, 20. Uhr „Don Carlos“, Sonntag 19. Uhr „Wiener Blut“, Montag 18. Uhr „Die drei Mäder“, Mittwoch 18. Uhr „Die drei Mäder“, Donnerstag 18. Uhr „Die drei Mäder“, Freitag 18. Uhr „Die drei Mäder“, Samstag 18. Uhr „Die drei Mäder“, Sonntag 18. Uhr „Die drei Mäder“.

# Verschollen.

Roman nach dem Schicksal des COLONEL FAWCETT. Von Tex Harding.

(12. Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

Copyright 1933 by Otto Kiemant, Berlin NW 7.

## Lieder aus der Heimat.

Jimmy erobert mir dies und jenes. Und ich halte ihn am Neben, solange der Indianer seine blutige Mahlzeit hält.

Es ist seltsam: Rhythmen verstimmen die Trommeln rings um uns und leben dann, wie auf ein gemeinsames Zeichen, wieder ein. Ich liege auf dem Rücken und sehe zum geklärten Himmel empor. Ob wohl die Sterne die Zeichen der Indianer sind? Ich meine: Hören sie mit ihrer Trommel auf, wenn ein bestimmter Stern verschwindet, und fangen sie wieder an, wenn ein anderer Sternbild am Horizont aufsteigt? Jetzt klingen die dunklen und hellen Töne wieder aus den Wäldern hoch.

„Hör mal“, sagt Jim. „Ob die uns überfallen wollen?“

„Ich glaube nicht“, antworte ich. „Sie werden sich wohl fragen, daß wir einen von ihnen gekraut haben, und werden sich doch erst darüber verständigen, was das für ein merkwürdiger Nischenvogel ist, der da plötzlich herabfällt, um eines von ihnen zu fischen. Wir haben ihn doch genommen, wie der Adler das Vögelchen.“

„Unser Mann ist fertig mit seiner Mahlzeit. Wir brauchen unsre Weiten an uns zu schüren das Rauchergeruch. Unser Platz ist hell erleuchtet. Ich habe den Andio ans Bein und heute mit der freien Hand auf mich. Ich möchte ihm klarreden, daß ich nicht mit ihm unterfallen will. Sollte ich meine Hand nach ihm ausstrecken, beginnt er wieder auf seine irrige Weise mit den Augen zu rollen; aber er muß doch wohl merken, daß ich ihm nichts tun will, denn endlich hält er die Augen still und nickt mich anmerkend an. Es ist ein flüger Blick. Sein Auge ist nicht anders als das Auge manches Tieres.“

„Ich fahre mir ein paar mal mit der Hand über mein Gesicht. Das soll heißen: Weiser Mann. Dann reibe ich auf und zeige ihm meine Brust, um zu zeigen, daß ich keine Hand auf den Kopf, um ihn anzugreifen, wieviel größer ich bin. Er ist ein kleiner Mann, und ich bin ein großer Mann. Da er mich verstanden? Ich fahre mir wieder mit der Hand über Gesicht und hebe jetzt einen Finger. Ich will sagen: Drei große weiße Männer. Ich denke mehrmals mit der Hand nach dem Mond und zeige dann nach Süden.“

Der Andio fliert mich teilnahmslos an. Ich mache ihm alles noch einmal vor und bene meine Zeichenrede weiter an. Ich zwirle mir mit der Hand am Arm herum und hebe dabei einen Finger. Das soll heißen: Ein großer weißer Mann mit Bart. Darauf hat einen Bart getragen. Ich deute mit der einen Hand auf den Mond und spreche dabei immer wieder die Worte: „Gins“, aus. Ich will ihm erklären: Vor vielen, vielen Monden ist der große, weiße, bärtige Mann aus dem Süden gekommen. Er verriet mich nicht. In meinem Eifer rede ich an ihm hin. Ich verdröe es in Vertuschung. Spanisch, französisch, Englisch. Er lächelt. Endlich rede ich in meiner Bezeichnung deutsch mit ihm. Meine Muttersprache ist ihm ebenso unverfänglich wie alle anderen. Auf einmal mit ich lachend. Jimmy lacht. Ich habe in meiner Aufregung auf deutsch zu dem Andio gesagt: „Nehlich, Männchen — verriech Sie mich denn nicht?“

„Daß doch den Mann aufrieben!“ rät Jimmy.

Die Trommeln hallen immer noch durch die Nacht. Als ob eine Melodie die Töne erzeugte, so gleichmäßig und teilnahmslos schweben sie durch die Dunkelheit und verhallen über uns, hinter uns, vor uns, um uns.

Jimmy ist aufgelsprungen. „Verfluchtes Fieberneul!“ schreit er. „Verdamme Stunde! Wollt ihr nicht endlich aufhören?“

„Bam — hoga — tam — tam — hoga — bam!“ Die Trommeln klingen um mich nicht um Jimmys Born. Argwöhnig, weit in den Wäldern, leben jetzt die Indianer und schlagen mit den Gummihämmern auf die hohlen Bambushämme, die ihnen als Trommeln dienen. Sie hören dabei nichts als den Ton der anderen Trommeln, die ihnen Antwort geben.

Wir müssen noch eine Buttel Speis in unserer Hütte haben und eine Flasche Stog-

naß. Jimmy nimmt den Speis, ich nehme den Stogal. Wir müssen uns betrinken — sonst macht diese Nacht uns verrückt. . .

Ueber uns freit das Spiel der Sterne. Ich habe eines der Blasrohre des Indianers auf den Rücken. Die Pfeile habe ich mit dem Kopf nach unten in den Sand gesteckt. Sie werden allig sein. Das Blasrohr ist zwei Meter lang und fünf Zentimeter dick; in seiner Mitte geht ein Kanal von einem Zentimeter Dicke hindurch. Die Konstruktoren ist bemerktensmäßig präzis. Das Rohr ist aus zwei Teilen zusammengeheftet, aus zwei harten Holzteilen. Beide Teile sind in der Mitte angeheftet, so daß sie zusammengeheftet, eine Röhre ergeben. Diese Röhre ist mit Bambusfasern umwickelt und dann mit Gummi getränkt. Ueber der Gummischicht liegt eine zweite Holzschicht und dann wieder eine Gummischicht. Der Kanal der Röhre ist spiegelblank anschliffen, wieviel mit einem Lederlappen und mit Sand. Das Schöne an dem Blasrohr ist das Mundstück. Es muß genau auf die Lippen unseres Indianers passen, denn es zeigt ganz individuelle Züge. Das Mundstück muß so genau sitzen, denn zwischen dem Mundstück und der Lippe darf nicht ein Hauch Luft sein. Die Pfeile sind so dick und so lang wie Meißel. Oben ist ein Dübnerknoden befestigt und unten zarte Bambusfasern.

Ich war vor Jahren einmal am Veni-Rio. Damals hat mir ein indischer Kräutler erzählt, daß es ein Geheimmittel gegen das Fiebersitz der Indianer gäbe. Man müsse sieben verschiedene Kräuter nehmen, sie zerhacken und den Saft auf die Wunde spenden. Aber wie hiesien die Kräuter? Er hat mir einen Krug aus dem Schlangenschilde von Sao Paulo ebenfalls dargenommen. Ich will morgen früh auf alle Fälle losgehen und sieben verschiedene Kräuter suchen. Ich bilde mir ein, der Mann vom Veni-Rio habe gesagt, es sei einerlei, was für Kräuter es wären; es müßten eben nur sieben verschiedene sein. . . Der Stogal tut mir gut. Jimmy ist auch ganz frohlich geworden. Wir haben gerade wieder eine Trammelausgabe. Das Trommelstück will gar nicht wieder beginnen. Ich sehe den Horizont an, ob nicht ein neuer Stern komme. Alles bleibt still.

Plötzlich hebt Jimmy in der Stille zu fangen an. Er macht mit dem Mund eine Uealeli nach, und dann fängt er ein Regierloch aus seiner vorgelassenen Heimat. Er hat eine sehr melodische Stimme, und es gefällt ihm sogar, wie eine Frau zu fangen. Er ist schon betrunken? Oder schnappt er über?

Ganz hoch und hell legt seine Stimme ein. Es ist ein Klagegefang:

„Ich weiß nicht, warum ich weine Und warum das Herz mir bricht. Ich bin nicht mehr die deine, Doch das ist so bitter nicht!“

Aus den Wäldern von drüben hallt das Echo: „Doch das ist so bitter nicht!“ Und mit dem Echo fängt die Trommel wieder an.

Jimmy fängt weiter. Seine Stimme ist jetzt dunkel und tief:

„Du wirft mich einmal verlassen — Das habe ich gewußt; Doch als du mich verläßt, Zerbrich es mir die Brust!“

„Zerbrich es mir die Brust!“ kommt das Echo aus dem schwarzen Wald. Um uns flattern die betrunkenen Samjurer; der Mond ist blaß geworden, und die Trommeln hallen durch das fahle Licht. Ganz langgezogen fängt Jimmy das Lied der Mearcin zu Ende:

„Eines Tages brich auch dir das Herz im Seil . . . Soche nicht zu laut über mich! Einiges Zanes bist auch du nur Zeitvertreib, Warum also soll ich weinen über dich?“

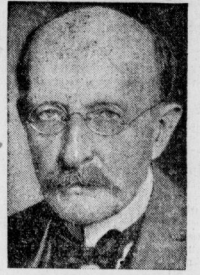
Als das Lied verhallt, liegen die Ufer still. Ich muß an Rio denken, wo sie jetzt Zaago tanzen und eisgefähten Speis trinken und wo jetzt eine richtige Uealeli spielt.

Ueber Gelangener steht Jimmy mit großen Augen an. Verriert ihn das Lied? Ich ziehe ihn am Arm, und schon beginnen seine Augen wieder zu rollen. Es ist zu langweilig mit dem Seil!

Jimmy rupp Speis und fängt das Lied von der Marine, darin es heißt, daß man nur ein armer Hund sei und niemals reich werde.

Ich frische jetzt auch Zuß, zu fangen, denn man hört die Trommeln nicht dabei. Ich finge das Lied des der Geiger-Wohes fangt, der seine Schiffsjunge, der dem Geiger die Köpfe schütten muß. „Nur du allein bist meine Freude!“ fange ich und denke dabei an die Ziehharmonikaanfänger auf dem Schiff, und wie sie mich verprügelt haben als ich ihnen, und daß ich ganz gern wieder bei den schönen Frauen in Rio läse. . .

Ich halte den Blick fest auf den Horizont gerichtet. Da hinten lichtet sich das fahle Man. Siehe da: Meine Ahnung bestätigt sich.



Geheimrat Pfand 75 Jahre alt. Der Präsident der Kaiser-Wilhelm-Gesellschaft, der mehrerhöhrte deutsche Physiker, der im Jahre 1919 als Schöpfer der „Quanten-Theorie“ den Nobelpreis erhielt, bezieht am 23. April seinen 75. Geburtstag.

sich! Im Osten schneht langsam das Sternbild der Sieben Jungfrauen hoch. Es war mir, wenn ich im Urwald war, immer bedeutungsvoll erschienen, dieses Morgengehirn. Als es über dem schwarzen Rand der Wälder steht, hört die Trommel mit einem Schlage auf. Ich lächle, daß sie nicht wieder beginnen wird. Die Sieben Jungfrauen waren das Signal, daß der Morgen nicht mehr fern ist und daß jetzt der Tag beginnt, an dem die Trommeln zu schweigen und die Männer zu reden haben. . .

Es fröhelt mich. Der viele Stogal hat mich nicht betrunken gemacht, nur mal. Ich humpel um Fluß hinunter. Der Rio Worto scheint todendes Wasser zu führen. Aber es ist nur der Nebel, der das Wasser so brockig läßt. Grau und grün taucht aus den Nebeln drüben der Wald hoch. Eine erste Vogelstimme fängt.

Wir hängen unsere Leffel übers Feuer. „Kommt, Jimmy!“ lache ich. „Wir wollen baden gehen!“

Wir stehen uns an und gehen bis zu den Hüften ins Wasser. Weiter können wir uns nicht wagen. Es ist nicht nur wegen der Piranos, der kleinen Fische mit dem furchtbaren Gebiß. Wir fürchten auch die Kieleschlangen. Vor ein paar Tagen haben wir angelesen, wie eine Anakonda aus dem Wasser hochsprang, auf einen Tapir zu, der im seichten Wasser goss. Es war schockiert, den Kampf der zwei großen Tiere mitanzusehen. Die Anakonda hatte sich auf ihn geworfen ihn umschlingen und riefte dann in dem seichten Wasser mit ihm herum, bis der Tapir granzend ertrank.

Wir stehen, vor Käste bebend, im Wasser und sehen, wie über der grünen, glühenden Rand des Waldes die freisrunde Sonne emporsteht. Wie wird dieser Tag anders?

Wir trinken unseren Tee. Ueber uns lärmen Vogelstimmen; die Klammitas stehen im Wasser; Heider, grau und weiß, ziehen ihre Kreise. Alles ist wie an jedem anderen Morgen.

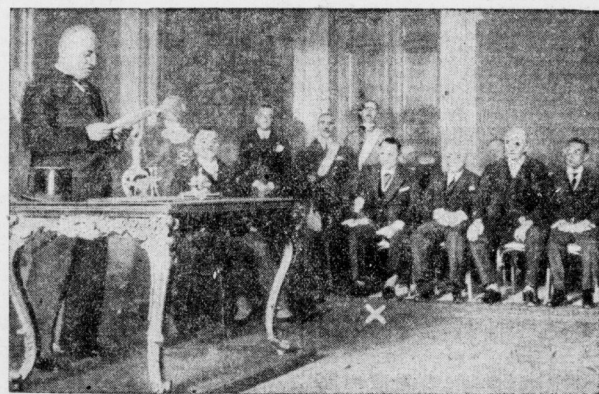
Unser Indianer liegt nahe beim Feuer. Er hat den Kopf erhoben, und schaut über den Fluß. Jetzt höst er einen gerudelnden Laut aus.

Ich drehe mich um. Auf der Höhe des Klusses, ganz hinten, am nördlichen Horizont, steht ein Mann. Kommen sie schon zu früh?

Jimmy läuft in die Hütte und kommt mit einem Feldstecher zurück. Er preßt das Glas an die Augen und müßert den Fluß. Die Muskeln in seinem Gesicht zucken nervös; seine roten Barthaare leuchten in der Sonne. Er lacht kein Wort.

Ich muß ihm das Glas wegnehmen. Ich halte es nicht länger aus. Ueber die spiegelnden, flimmernden Kannten des Klusses schiebt eine ganze Kette von Kanus. Aus den Booten flimmern und gleißt es rot, überm golden. Man kann nicht unterscheiden, woher das Blitzen und Flimmern kommt. Wir schägen die Entfernung an. Es muß mindestens noch zwei Stunden dauern, bis die Boote auf der Höhe unserer Insel sind.

(Fortsetzung folgt.)



Bürschchaftssitzung der Interparlamentarischen Union. Russolint hält die Eröffnungsrede. Sittens fessend (von links nach rechts): Reichsgewinnler (Göring), X. Verder (Frankreich), Sandeman (England) und Cuperunja (Japan).

**Preis 1700.-**

**Gesucht Rückenrezepte für ein Biocitin-Kraftmahl!**

Biocitin ist bekanntlich keine Medizin, die man einnimmt, es ist Menschenpfeife, die man zu sich nimmt, um mehr Kraft, mehr Leistungsfähigkeit und jugendliche Größe zu sein. Aber hier zu erhalten. Biocitin schmeckt das älteste Kind; das Äußerste bringt ihm ein Jahre. Wenige wissen, daß es — weil aus Eiweiß gewonnen — sich auch als Flüssig zu kaufen, Gemüse und Nahrungsmitteln eignen. Bei Biocitin macht jede Speise zu einer Kraftspeise, jedes Brot zu einem Kraftmahl. Durch Biocitin gewinnen alle Speisen ein Höchstmaß an Energie, ohne Preisversteigerung, weil daher Fleisch usw. gepulvert werden kann. Ein Biocitin-Kraftmahl der Biocitinfabrik ist bei jeder Biocitin-Fabrik zu erhalten.



Hochseizpte Preise von 500, 300, 200 und 50 RM. aus, ferne 50 Kostpreis zu 10 RM. Jeder Einzelverpack darf nicht mehr als höchstens drei noch nirgend gedruckte Rezepte einsehen.

Die Einlieferung der Lösung muß bis zum 15. Mai 1933 an die Biocitinfabrik, Berlin E-33 29/46, Glienckestraße 66, mit dem Stempel „Preislosaufgeben“ erfolgen.

Die Bewertung der Lösungen erfolgt durch ein Preisgericht, welches durch die Geschäftsführung der Biocitinfabrik bestimmt wird. Die Bewertung der Lösung wird unter Kontrolle eines Notars im September 1933 vorgenommen. Preisrichter sind diejenigen Mitglieder, nach dem Urteil des Preisgerichts die besten Lösungen gegeben haben. Das Preisgericht ist endgültig und unanfechtbar. Will der Bewerbers das Preisrecht des Preisgerichts an den Lösungsausschuss auf die Biocitinfabrik über.

Ausführliche Druckaufträge über Biocitin liefern von der Biocitinfabrik, Berlin E-33 29/46, Postfach 120, ab in Apotheken und Drogeriehandlungen.

Aus Merseburg.

Unser Glaube ist der Sieg

zum Sonntag Lustmoodogenit. 1. Johannis 5, 4: Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwindet... Dieses mächtige Wort leuchtet in goldenen Buchstaben am Dom in Berlin; es folgte also eine Zeit lang in der Luft...

So hat auch Goeffe betont, daß die Erochen des Glaubens fruchtbar und geeignete Zeiten für die Menschheit gewesen sind. Immer wieder hat in einer Welt des Zweifels, des Kritikerens, der Gleichgültigkeit und Apathie Menschen des Glaubens aufgestanden...

Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwindet... alle Dinge sind möglich dem, der so glaubt!

Kurzzeitel der Hausfrau. Auf dem heutigen Wochenmarkt wurde der erste Spargel zum Preise von 60 Pfennig für das halbe Pfund angeboten...

Unter der silbernen Ägide. Morgen feiert der in weiten Kreisen bekannte und beliebte Provinzialtheaterleiter Wilhelm Bode mit seiner Ehefrau Anna geb. Schröder...

Altersjubiläum. Am heutigen Tage begeht der Schneidermeister August Schliephal, Leichstraße 37, in voller Tätigkeit seinen 71. Geburtstag...

Auf dem Wege zur Arbeitsdienstplicht

Der Verein für freiwilligen Arbeitsdienst nimmt seine Tätigkeit auf.

Der Verein für freiwilligen Arbeitsdienst im Regierungsbezirk Merseburg e. V. hat unter Führung des Landtagsabgeordneten Karl Simon-Merseburg in diesen Tagen seine Tätigkeit aufgenommen...

Bei allen Gemeindevorstellungen liegen bereits die Meldelisten vor, in die sich jeder junge Mann im Alter von 18 bis 25 Jahren einzeichnen muß...

Der Verein übernimmt bis zur endgültigen Einleitung der Arbeitsdienstplicht alle Aufgaben des Reiches. Die Richtlinien sind in einem umfangreichen Werk: 'Der deutsche Arbeitsdienst' von Stellvertreter festgelegt...

Der Nationalsozialismus will der Abhilfe schaffen und durch die allgemeine gleiche Dienstleistung aller jungen Deutschen der deutschen Arbeit wieder zu Ansehen verhelfen.

Wer Schupobeamter werden will, muß nationale Bürger nachweisen.

Wie der Anführer Preussische Präsidium mitteilt, hat der Kommissar des Reiches für die Durchführung der Maßnahmen des Reiches zur Entgegennahme von Einleitungsanträgen in die preussische Schupo-Polizei für die Zukunft folgende Anordnungen getroffen...

Dienst in der Gemeinde und Dienst am Volk. Der Reichsverband der Evangelischen Kirchen des Reiches hat sich im folgenden Aufruf an die ihm angeschlossenen Mitglieder und Untergruppen:

Trennung unter verschärfter Kontrolle. Der Reichskommissar für das Preussische Innenministerium fordert in einem Rundschreiben an die Polizeibehörden...

Gemeindevertreterprüfung in Meißner. Bei der am Mittwochabend im Goltshausen-Spitzert stattgefundenen Gemeindevertreterprüfung wurde die Einführung einer Reformordnung einstimmig beschlossen...

„Noch einmal im Westen“. Die Nachkriegsarbeiten sind ihrer Wichtigkeit wegen noch bis zum 22. d. M. ausgesetzt. Die Arbeit bis zum 24. d. bei der Regierung...

hauptstelle in Merseburg vorgelegt werden. Es ist also ratsam die Steuerrechte bald zu begeben.

Für die Neumarktgemeinde

Ueber die große Not unserer Merseburger Neumarktgemeinde viele Worte zu machen, erübrigt sich. Jeder am Frieden und Ruhe interessierte Merseburger weiß jedoch...

„Noch einmal im Westen“

Im Mittelpunkt des Abends steht ein Vortrag des Kreisrichters Wilhelm Steinhilber, der über das Thema 'Noch einmal im Westen'...

Entscheidung weiter Gebietsteile, wozu 400 000 Mann angesetzt werden.

Zur Bevölkerung werden 150 000 Mann bereit stehen. Die Bodenverteilung und Ackerkultur erfordert etwa 15 000 Mann; die Landkultur 20 000; der Hochwasserschutz 20 000...

Weitere Zwangsverurteilungen

Bei der Landwirtschaflichen Versuchsgenossenschaft ist der SPD. angehörende Angestellter Kaufmann mit fofriger Wirkung verurteilt worden. Kaufmann war von dem ebenfalls mitglied abgetretenen Direktor der Versuchsgenossenschaft zum Vorstandsmitglied ernannt worden...

Schwerer Diebstahl wird Nationalsozialist

Der Vorsteher des Merseburger Anwesenstauschverkehrs, Obermeister Pfeiffer, ist zur Verurteilung durch den Reichspräsidenten ernannt worden. Am Freitagabend wurde Herr Pfeiffer bei den letzten Wahlen zur Verurteilung Stadtvorstandsvorstand ernannt...

Freiarbeit am Sonntag, den 30. April

Nachdem durch Geleß vom 10. April 1933 der 1. Mai als Feiertag der nationalen Arbeit eingeführt worden ist und da dieser Tag in diesem Jahre an einem Sonntag fällt...

Unterrichtsbeginn bei der Berufsschule.

Das Ministerium für Wirtschaft und Arbeit hat die Ministerialverordnung für die Berufsschulen bis zum 30. April einschließlic bestätigt. Der 1. Mai zum Feiertag erhoben worden ist...

Drei Diktatoren auf der Straße.

Am Freitagmorgen gelang es einem Manne, der an den Mord der alten Saale-Brennerei teilgenommen, eine Blamose durch einen Steinwurf zu erleiden. Auch der Jagdbeamte in Meußhau konnte dieser Lage wieder zwei der Schallinge erziehen.

„Der 18. Oktober“

Wie wir schon wiederholt mitteilen, fährt das Halle'sche Stadttheater am Mittwoch nächster Woche als Gastspiel beim Merseburger Theaterverein das Schauspiel 'Der 18. Oktober' von Walter Erich Schäfer auf.

zen Frauenhilfen, daß sie in diesem Sinne ihren gutgegebenen Dienst in der Gemeinde durchsetzen und Volk auch weiterhin tun werden."

Tilgung von Strafvermerken

bei Vergehen im Kampf gegen Marxismus. Der Kommissar des Reiches für das preussische Justizministerium, Landespräsident Kertt, hat die Straßpolizeidirektoren in einem Erlass angewiesen, ihm bezüglich aller rechtskräftig abgeurteilten Straftaten, auf die die Verordnung des Reichspräsidenten vom 21. März d. J. über Gewährung von Straffreiheit Anwendung findet...

Gemeindevertreterprüfung in Meißner

Bei der am Mittwochabend im Goltshausen-Spitzert stattgefundenen Gemeindevertreterprüfung wurde die Einführung einer Reformordnung einstimmig beschlossen. Ein Antrag der Wohlhabensunterstützungsempfänger um Vergütung der Wahlbestimmungsarbeiten zur Zwangsverwaltung wurde nicht in Betracht angenommen...

„Noch einmal im Westen“

Die Nachkriegsarbeiten sind ihrer Wichtigkeit wegen noch bis zum 22. d. M. ausgesetzt. Die Arbeit bis zum 24. d. bei der Regierung...









Ein anderer Herr Stadtrat.

Er ließ sich mit 15 000 Mark schmieren. Auf Anordnung des Staatskommissars...

Wie wir erfahren, ist der Generalstaatsanwalt beim Kammergericht Dr. Wichmann...

von Knebel-Doeberig verhaftet.

Der Verbanddirektor der Pommerischen Bauwirtschaftlichen Genossenschaft...

Zum Fall Schlang-Schönningen.

Der Angeklagte wünscht die Vernehmung. Die Telegraphen-Union verbreitet...

„Wie ich schon erst aus der Presse erfahren, beschäftigt sich Reichsminister Neuhaus...

Reichsminister a. D. Neuhaus hat darauf folgendes Telegramm an den Reichsminister...

Auf Ihre in der Presse veröffentlichte Aufforderung bin, bitte ich Sie, mich in den nächsten Tagen...

Nur Verdacht gegen v. Hippel.

In der Melodie, nach der neuen Generalstaatsanwaltschaftsbeschluss...

Kumpellstülzen: Berliner Allerlei.

Das vom Hofe heranzittelt. — Stiefelzähler Verlobung. — Silbers Geburtstag.

Die Hölle der Weltfahnen in der Großstadt sind Schallkräcker. Wer nach dem Hofe...

Da kamen diese Tage die Stiefelzähler. Mann und Frau, ihre zwei kleinen hübschen Mädchen...

Bahfälliger-Zentrale entdeckt.

Wie die Kommunisten zu arbeiten verstehen.

Der Leiter der Berliner politischen Polizei, Oberregierungsrat Dießls, gab am Freitag...

Es wurden in einem Koffer Anweisungen zu Zusammenkünften vorgefunden. Soweit die Beziehungen der Kommunisten...

Nichtsoffen zum Gedächtnis.

Feierliche Kranzniederlegung am Grabe des Helden.

Am Grabe des vor 15 Jahren gefallenen Rittmeisters August Freiherr von Nichtsoffen...

Amn traten die Kranzniederlegung vor dem Grabe der deutsche Jagdflieger, in vorderer Reihe...

Der frühere preussische Jägermeister in höherer Stellung hat sich dem Reichstag...

von Stempeln der verschiedensten Art bei Polizei-, Zoll- und Grenzbehörden fast aller Staaten der Welt...

Bombenanschlag in Lügen.

Französischer Vorfall bei der Kaiserliche.

In Lügen wurde am Donnerstag ein Bombenanschlag auf das Ministergericht...

Die umliegenden Gassen wurden besetzt, da man gleichermäßen annahm, daß die Täter Lügen in einem Auto verlassen hätten...

Riejenbrand in London Hafen

Fünf Millionen Liter Rum vernichtet. Ein Riejenbrand, wie ihn London seit langem nicht mehr erlebt hat...

Das Feuer brach in einem Holzstapeln auf dem berühmten Rum-Kai aus. Innerhalb fünf Minuten stand der ganze Rum-Kai in Flammen...

„Müchstenliebe“ zu Blinden.

Das Schicksal der Blinden in Berlin. Durch die Verschärfung der Strafen...

Säuberungsaktion in Kiel.

Marrillische Betriebsaktion verhindert. Rechtsanwaltschaft wurde bei der Deutschen Arbeiter in Kiel eine Säuberungsaktion...

In wenigen Worten.

Der der SPD. angehörige frühere Oberbürgermeister von Hannover, Veinert...

Der besonders berüchtigte „Dortmund Generalanzeiger“, dessen Berliner Mitarbeiter...

Auf der Nordbahnlinie Wanzdorf ist der Angeklagte Karl Binder am Freitagvormittag...

mann Voerger nieder, den des Verrats von Deutschland Vizepräsident v. Voerger, Minister-Beauftragter, Dr. Ernst Udel...

Reichstagsaktion der DMB.

Am 27. und 28. April.

Die delegationsale Reichstagsaktion ist am 27. und 28. April zu Sitzungen einberufen worden...

Der frühere preussische Jägermeister in höherer Stellung hat sich dem Reichstag...

wer Arbeit es so weit gebracht hat, daß der Nationalsozialismus alle Dämme überfluten konnte...

„Jetzt heißt es: Es wird eine nationalsozialistische Betriebszelle eingerichtet.“ Da schienen fast alle Marxisten...

Ich sehe schon, man kommt in dieser Zeit auch unter dem Titel „In der Zeitungen der Welt“ nicht los...

welchem Eingang man auch eintritt, überall eine Fenz, ein kleiner eingemähter Raum mit lebenden Vögelchen...

Aber das ist nicht die Sentation. Sondern Udel, Professoreiter, flüchtiger Aufsteiger, als Professor Canaris aus Wabnitz...

Ein Handwörterbuch der Kriminalologie.

Von dem auf 15 Vorkriegs Jahren berechneten „Handwörterbuch der Kriminalologie“...





### Reisen tut not!

Sohnhöfe sind mächtige Magnet; sobald man in ihre Nähe kommt, ziehen sie einen heran und rufen nicht, bis man im Zuge ist. Wir verreisen! Welch ein Wort froh-sinnigen Triumpfes! Die Schlacht über die Sorgen des Daseins ist schon hier gewonnen. Drei Tage ruhen hat man die Fahrtzeit gelöst. (Seelische Feindeswehr tun das nie anders.) Die Wirkungen ihrer Strahlung vertiefen die Fähigkeit der Erwartung. Und Erwartung ist Leben. Man hat die mächtige Karte da und verheißt: Du wirst eine große Freude haben, die Sorge werden sollen, und die Sonne wartet, die große Verdorbenheit aller grauen Alltagsdinge. Alltags? Wo bleibt der Alltag, wenn große Menschen verreisen?

Und nun drehen sich die Räder. Es gibt heute noch Wälder, denen das Rad unbekannt ist. Die Zeit wolle an ihnen vorüber und ließ ihnen den Schritt, die Fußspur, den ungedeckten Weg links aber gab sie die offene Bahn und den Willen zur Steigerung der Kräfte und zur Verfeinerung der Zeit.

So rufen wir dahin; und rufen doch im Reiten. Wahr bleibt es: In der Bewegung ist Ruhe. Und viele Räder tut dies wohl. Weissensteine und Telegraphenmasten lassen wir zurück samt allem, was getrieben war. Heute ist heute, wir verreisen, wir sind überhaupt nicht mehr die Wesen von gestern, wir haben den Schwab von gestern hinter uns gelassen, den Stab der stehenden, langsam aber tobender tödlichen Alltagszeit. Wir sind entronnen und freuen uns dieß.

Um Freude hind wir ja eigentlich auf der Welt. Oder sollten die Räder unter dem Himmel ein größeres Recht darauf haben? Sicherlich haben sie nur eine größere Chance, weil sie viel öfter verreisen. Sie freuen sich immer auf etwas, und darum haben sie auch immer was in ihnen.

Netzt findet alles um uns her. Das Rollen der Räder klingt unseren Ohren wie eine Sonne auf der großen Erde; hinaus aus der Enge, hinein in das Leben, hinaus in die Stellen der unermesslichen Kräfte!

Stille Räder, tapfere Räder — wo lieben wir euch! Groß seid ihr in eurer Verfürgung; nicht halten bleiben, nicht an Neben-sächlichem verlieren. Mühsam haben und Gemeinheitsgefühl! Denn was wäre ein Rad ohne die anderen? Und was wäre ein Mensch ohne sein Volk? Und eine Ordnung ohne Organismus?

## Alte Burgen im Orlagau.

König, Brandenstein und Anais.

Saale- und Orlagau sind schon in alter Zeit Siedlungsgebiet und als Grenzgebiete gegen den Süden nichtumstrittenes Kampfgebiet gewesen. Besonders war es der offene Orlagau, der frühzeitig nach dem Beschaffenwerden der Vorkämme Siedlungsland wurde und gleich den Gebieten im oberen Saaleal zum frühen Westfälas ausgebaut wurde. Die Siedlungsanlagen von König, Brandenstein und Anais sind herrlicher den Eingang zum Orlagau. Sie sind wertvoll, besser bekannt und besucht zu werden.

Das Burgschloß dieser von König wird bereits im 11. Jahrhundert erwähnt. Burg König dürfte in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts entstanden sein und wird umfänglich 1488 zum erstenmal erwähnt. Später kam sie in fremde Hände, u. a. auch an das Erzstift Köln, an das Kloster zu Saalefeld, um dann endgültig an die Herren von Schmargburg überzugehen. Heute ist die verputzte Privatbesitz. Als Herren ist die Burg dann zweckdienlich eingerichtet und verhängt worden. Besonders reichvoll ist der Hof mit dem Treppenturm und dem Ballonsaalbau. Als Eigentum ist zu vermerken, daß im ganzen Schloß kein ein-ziger römischer Saal zu finden ist. Die Stimmkammer ergibt malerische Winkel, manche Aienarbeit liefert die ge-mauerten Steinmauern. Sie gibt der Burg König in ein Ban, der im Wettbewerb mit anderer Burg im Thüringer Land wohl den Vergleich ausbält.

Der andere Herrenhof, einer Hundstunde älter und älterer Kulturkreis, ist Schloß Brandenstein bei Anais, etwa um 1700 erbaut, ein herrlicher Bau des späteren Barock auf hohem Dolomitfels. Das Schloß ist der von Brandenstein spielte in der Geschichte des Orlagaus und im weit ver-zweigten Saalekreis eine wichtige Rolle. Viele ihrer Vertreter saßen in hohen Ämtern des Staates und der Kirche. 1928 wird der 171. Brandenstein zum erstenmal erwähnt. Der Stam Brandenstein an Anais, nachdem Anais, die Königin der Schloßer unter den

Orlagauern, vorher in dem Besitz der Brandensteiniger gewesen war. Heute gehört Schloß Brandenstein einem von Breitenbuch.

Der herrliche Bau unter diesen drei Orlagauschloßern aber ist Burg Anais. Auch rät das alte Gemäuer auf hellem Fel-sen aus dem frühlichen landwirtschaftlichen Anais empor. Durch den hohen keine Siedel, Turme und eisenmehrschichtige Mauerwerk ins weite Land. Die Geschichte dieser Turmbau ist in Büntel gefüllt, aber Kunde und Bau-arbeit lassen erkennen, daß die Anlage eine alte Anlage und ein Bauplan ersten Ranges gewesen ist. Die alte Turmbau, der Bergfried mit harter Schutzwand, Kamine und Burgring weisen die Festigkeit des alten Baues, ferngelehnt aber auch in späterer Zeit mit der gelegenen gotischen Zierausstattung die Anlage als den Sitz eines nicht vom Krieg belästigten Adels.

Ihre Blanzzeit erlebte Burg Anais unter Herzog Wilhelm von Sachsen, der hier nach dem Tode seiner ersten Frau, einer Tochter Kaiser Albrecht II., mit Katharina von Heßberg, der Schwester Heinrich von Brandenstein, ein verheiratetes Paar ver-heiratete, so daß schließlich die Burg an das Geschlecht der Brandensteiniger fiel. Seit 1773 ist die Burg im Besitz der Herren von Breitenbuch, denen es zu verdanken ist, daß Burg Anais mit ihren Befestigungen, als eine der größten Burganlagen in Thüringen, in ihrer Ursprünglichkeit erhalten geblieben ist. Der jetzige Besitzer, Major von Breitenbuch, hat Anais der Öffentlichkeit frei. Wer hier oben Entzehr will, der wird entzehrt sein, was Burg Anais dem Fremden bietet. Die Anlage ist ein Juwel des Orlagaus.

nene Befestigung der „Aurore-Batterie“ in Saale-Orlagau.

Wir erziehen die unabhängigen Stellen des hie-sigen Fremdenverkehrsverbandes um Befestigung in Saale- und Orlagau, das meiste, doch in neue Be-gabung und Leitung in Baden-Baden es sich zur ehrenvollen Aufgabe gesetzt hat, an den noch vorhan-denen Weltkrieg des „Blauen Baden-Baden“ an-zuschließen und im Sinne der alten Tradition von Baden-Baden ihre Arbeit zu beginnen, unter gleichzeitiger Beachtung um Anpassung aller neuen und verbessernden Ge-staltungspunkte.

### Wallfahrt nach Bayreuth.

Bayreuth ist für das Richard Wagner-Gedächtnisjahr gerichtet. An sämtliche Eisenbahndirektionen in Deutschland sind Ein-ladungen ergangen, und die Wallfahrt nach Bayreuth wird mit Sonderzügen aus Mün-chen, Ansbach, Nürnberg, Würzburg, Stutt-gart, Mainz, Hannover und Hamburg mit einer großen Zahl von Gesellschaftsfahrten aus Mitteldeutschland, Ostpreußen und Ostland veranlaßt, so daß man bei ver-hältnismäßig ruhigen politischen und wirt-schaftlichen Verhältnissen einen unbescholtenen Fremdenverkehr nach Bayreuth erwartet. Von Bayreuth aus werden wiederum zahlreiche Gesellschaftsfahrten nach Nürnberg, Bamberg, Würzburg und Regensburg, Sonderfahrten der Reichsbahn in das Riedelgebiet, die Sächsischen Schweiz, den Franconien und das Erzgebirge mit neuburg durchgeführt, so daß dieser große Strom internationalen Verkehrs aus München und Süddeutschland weitergegeben wird. Diese Werbung ist durch Anstreich mit München, Nürnberg, Leipzig und dem oberfränkischen Erzgebirge ver-bündelt, so daß auch Norddeutschen in reichem Maße berührt ist.

Das Programm der Bayreuther Fest-spiele ist bekannt. Dazu kommt vom 28. bis 30. Juli die Bundesstagung des Bayreuther Bundes, vom 17. bis 20. August der zweite internationale Kongress des Weltmusik- und Sangesbundes aus Anlaß der 50. Wieder-kehr des Todestages Richard Wagners „Am Reichen Richard Wagner“ während der Bay-reuther Festspiele. Musikalische Fador-oratorien, Beratungsverhandlungen für inter-nationale musikalische Forderungen, Väter-nach-gesellschaftliche und künstlerische Verantwor-tungen schließen sich um dieses Festspiel-

### Baden-Baden.

Die in Baden-Baden eingefestigten politischen Som-merfeste haben ihre Gedanken zum Welterben von Baden-Baden und die Stadt mit nachfolgenden Worten zum Ausdruck gebracht:

Wir wissen ganz genau, daß Baden-Baden nur als Heilbad und Fremdenplatz und Wohnort für die Sommerzeit existieren kann. Wir werden im Interesse des Kurortes die

## Thüringen

**Freidörfling** 430-710 m. Beliebt Sommer- u. Winter-lukort, Wintersportplatz, Kurkapelle, Theater, Sport, Luft- und Schwimmklub.

**städtisches Hotel Kurhaus.** Erstklassiges Familienhotel, Badeanstalten, Erholungs-betrieb mit Konzert, Mittelpunkt des gesamten Kurlebens. Annehmliche Wochenendaufenthalte. Tel. 501.502.

**Jena** 150 m. Malerisch am Mittelau der Saale und an des Hauptseebahnhöfen gelegen. Spaziergänge auf guten Wegen in die wunderschöne Umgebung von Jena.

**Oelmühle. Hotel - Restaurant - Pension** Bestpreise v. 2,25 M. bis 3,75 M. einsch. Bedienung. Fließ. Wasser, Zentralheizung, 12 Garagen. Parkplatz. Tankstelle. Ausgangspunkt vieler schöner Spazier-gänge. — Fernsprecher 3497.

## Bad Schmiedeberg

**Eisen - Moorbad** Billige Pauschalreisen mit Pension in guter Hüserei von 150 bis 200 M. **Lufkurort**, Sportplätze, Parkanlagen, gr. Stadtwald an der bekannten Dübbener Heide. — Prospekt gratis ohne die städt. Badeverwaltung.

## Wieda Harz

**Gute Erholung** bei guter Verpflegung im Haus Burgstr. 2, Wieda-Harz. Zentralheizung, Park 5.30, Bahnh. Wieda-Harz.

**Bäderprospekt.** Reiseberatung kostenlos in uns. Filiale Markt 24.

**BADEN-BADEN**  
im Frühjahrglanz

**GESUNDHEIT · SPORT · UNTERHALTUNG**  
**RHEUMA · GICHT · KATARHIE · STOFFWECHSEL · KUREN**

**UNTERKUNFT IN JEDER PREISLAGE**

**Brenners Parkhotel Kurhof.** 155 Betten, volle Pens. ab RM. 12.— bis RM. 25.—  
**„Belvedere“** Ruhe und Erholung, 2000 Park Pension ab RM. 11.—  
**Hotel Europäischer Hof** 180 B., schönste Lage, Zim. ab RM. 4.50, Pens. ab RM. 11.—  
**Holland-Hotel.** 150 B., großer Park, Zimmer ab RM. 4.50, Pension ab RM. 11.—  
**Hotel Atlantic**, gegenüber Kurhaus, 80 Betten, Pens. ab RM. 9.—  
**Bad-Hotel, „Zum Hirsch“**, 150 B., Pens. ab RM. 9.— m. Priv.-Thermalb., ab RM. 12.—  
**Regina-Hotel,** 1 Min. vom Kurhaus, 120 Betten, Pens. ab RM. 10.—  
**Bad-Hotel Zähringer Hof,** Park, Thermalbäder, 130 Betten, Pens. ab RM. 8.—

**PROSPEKTE · KURSCHRIFTEN · AUSKUNFTE DURCH**  
**STÄDT. KURDIREKTION BADEN-BADEN**

**Bad Liebenstein**

Herr, Baxendow, Nerven, Blutharm, Bleichsucht, Frauen-erleiden, Rheuma, Gicht, Stoffwechsel, Natürliche Mineral- und Moorbäder. Das ganze Jahr geöffnet. Prospekt Nr. 23 durch die Stadtdirektion und Reisebüro.

**Pauschalreisen** bei Eisenach bis 15. Mai u. 1. Sept. ermäßigte Kurtaxe

**Radiumbad Oberschlema**

das stärkste der Welt

daher überlegene Heilerfolge gegen Rheuma, Gicht, Neurosen, Blutergüsse und Nervenschmerzen, Wechselstößen, Alterserscheinungen.

Verbilligte Pauschalreisen, Wirksame Heilstrahlkuren.

Prospekt Nr. 141 frei durch die Kurverwaltung.

**Bad Elster**

Bad Elster hilft bei Ischias, Gicht, Fußschmerz bei Rheuma, Stoffwechselkrankheit, Rheuma, Herz, Bad Elster heilt und brennt den Schmerz!

**BAD ELSTER**

### Sichtsignale der Reichsbahn.

Von der Reichsbahn-Gesellschaft werden ab 1. April neue Sichtsignale eingeführt, die an besonders gefährdeten Weg- und Bahnkreuzungen zur Aufstellung kommen sollen. Dadurch soll man, die Zahl der Unfälle-fälle an Bahnübergängen stark einschränken zu können. Es hat sich in der Praxis gezeigt, daß die harten Warnungs-vorrichtungen und die den Blick nicht unbeding-lich fesseln. Zeichen und Straße eine nicht für alle Fälle und an allen Übergängen aus-reichende Sicherung sind. Wenn das Auffinden der neuen Sichtsignale auf ein Veränd. der Reichsbahn-Gesellschaft ist und sich zunächst nur auf verkehrsreiche Stellen be-zieht, so ist es fast schon schon vorzuziehen. Zunächst werden in ganz Deutsch-land etwa hundert solcher neuerer Sicht-signalanlagen errichtet. Sie haben sich im verkehrlich-heftigen Bahnhofs seit dem Jahre 1928 zu unübersichtlichen, hart vom Verkehr

belebten Bahnübergängen bereits bewährt. Durch ein anderweites Hinlen ergeben sie den Aufmerksamkeits eines jeden Verkehrsteilnehmers, ein wichtiger Punkt des einer Straßenübergang her auf kürzeste Entfernung der Bahnübergänge nähere.

Die Sichtanlage wird an den bekannten Warnzeichen angebracht. Das Aufblenden eines weichen Lichtes, das bis 40m in der Minute wiederholt, alle fünf Sekunden ein-mal alle 60 Sekunden, ist der Gefahr wieder blin-ket, bedeutet „freie Fahrt“. Das rote Licht, wobl jedermann als Gefahrzeichen bekannt, blinkt, wenn sich ein Zug nähert, an Stelle des weichen Lichtes, und zwar weit schneller, näm-lich bis zu 10mal in der Minute, also etwa alle 6 Sekunden. Ist die Gefahr vorbei, so beginnt wieder das ruhige Blinken des weichen Lichtes.

Um wirklich alle Gefahr vom Schienen-feld aus frühzeitig anzeigen zu können, ist die Sichtanlage so errichtet, daß etwaige Hin-derter Meter vom Bahnübergang entfernt der

betreffende Zug durch Schienenkontakt das weiche Licht einleuchtet. Ist der Zug vor-bei, dann schaltet das letzte Wagenrad wieder das Normallicht ein. Wenn bei natürlich in all diesen Fällen die Gefährdung durch die Züge für die Entfernung der Kontaktsstellen vom Bahnübergang berücksichtigt und dabei immer das stärkste Licht angenommen. Demnach, sogenannte Normallicht leuchtet automatisch und wird lediglich durch das rote Licht.

Mit diesen Sichtsignalanlagen, die sich be-kannt an den Stellen bewähren, für die sie ge-eignet sind, hat die Reichsbahn eine der Zeit entsprechende Erneuerung herbeigeführt, die sicher von allen Automobilisten, Motor-fahrern und den übrigen Verkehrsteilnehmern als willkommen begrüßt wird.

**10 nach Kassel . . .**  
Eine Wiedererlebensfeier der ehem. Ange-hörigen der Kurbahn. Train-Abteilung Nr. 11

findet am 18. und 19. Mai d. J. gleichzeitig mit dem großen Welt- und Automobil in Kassel statt. Alle ehemaligen Angehörigen der Abteilung, ihrer Ortsabteilung und Kreisformationen werden an dieser Feier eingeladen. Anmeldungen, Anfragen sowie Mitteilung von Anträgen an S. Kassel in Kassel, Amalienstraße 4, erbeten.

### Auto-Wächter löst nochmal nach Potsdam

Auf allgemeinen Wunsch veranstaltet die Firma Wächter am Sonntag, dem 20. d. Mts., eine dritte Sonderautobusfahrt nach Potsdam. Aber alle Potsdam noch nicht kennt, veräume nicht, an dieser Fahrt teilzu-nehmen, da der Fahrpreis von 6,50 Mark hin und zurück einschließlich der Führung und der Rundfahrten, konturrenzlos dasteht, und es den Teilnehmern recht bequem gemacht wird, durch die Rundfahrt in Potsdam, die wich-tigsten Stellen an einem Tage zu besichtigen.







Einigkeit und Kameradschaft

Die Stahlhelm-Ordnungsgruppe Merseburg hatte ihre Mitglieder für gestern Abend eine Verammlung einberufen...

Bezirksführer F. I. P. gab auch diesmal wieder einen ausführlichen Bericht über die allgemeine politische Lage...

Dies könne aber nur dadurch geschehen, daß die Einigkeit zwischen den vaterländischen Verbänden erhalten bleibe...

Nur so würde es auch möglich sein, die noch immer abwärts führenden Volksgenossen zur nationalen Sache zu beschleunigen...

Unter Punkt 'Gesellschaftliche Mitteilungen' forderte Bezirksführer Bloch alle Kameraden auf, den Feiertag der nationalen Arbeit am 1. Mai...

Aus dem Merseburger Kirchenleben

Der ausführliche und lebendig geschriebene Verwaltungsjahresbericht der Stadt Merseburg für die Zeit vom 1. April 1931 bis 31. März 1932...

Im Berichtsjahre wurde für die evangelische Kirche von der Generalversammlung eine 'Ordnung des kirchlichen Lebens' erlassen...

Die kirchlichen Vereine und insbesondere die Frauenvereine trugen viel dazu bei, die allgemeine Not in der Bevölkerung zu lindern...

Die Kirchenmusik wurde wieder durch verschiedene Kirchenmusikfeste derartig aufgelebt...

Im Berichtsjahr 1931 fanden statt in der Domgemeinde 74 Taufen, in der Kirche St. Marii 123 Taufen...

Arbeitsgemeinschaft Schwarz-Weiß-rot

Stahlhelm, F. d. F. Ortsgruppe Merseburg. Morgen Sonntag, nämlich 1 Uhr im Casino zur Fahrt nach Wittenberg...

Nationaler Arbeiterverein, Ortsgruppe Merseburg. Donnerstag den 27. April 1933...

Zum Wochenende:

Nach Merseburger Feiern- und Ferientagen.

Ferienverlängerung / Des Kanzlers Geburtstag / Kanonendonner vor Lenna / Quartier in Merseburg

Den würdigen Anstalt zu dieser schönen Feiertage bildeten die Osttage, denen in der Regel jeder, der es nur eben vermögen...

Am Laufe des Nachmittags konnten im 'Ziwoh' dank der Opferbereitschaft der Merseburger aus der Hinterbühne 600 Besessene...

Schon einmal hatten wir die Hoffnung gehabt, daß die Schiffspläne unseres lieben Vaterlandes angebrochen sei...

Merseburger Filmchau.

'Das Schiff ohne Seiten'.

Es ist das Angenehme an allen Harry-Film-Chans, daß sie nicht mehr aus sich machen als sie unterhaltsame Kriminal- und Abenteuererzählungen ohne Sentimental...

Das Wetter für morgen.

Jetzt wird es hoffentlich wieder wärmer. Schwache bis mäßige, um die Nordrichtung schwankende Winde, abnehmende Bewölkung...

Erste Modenschau 1933

Am Sonntag, dem 23. April, findet in 'Müllers Hof' die erste Modenschau der deutschen Modenschau-Tournee unter Leitung des Modedirektors H. Zimmermann statt...

Schlaf geschätzt wurden. Endlich ist Hilfe da! war unter erster Beobachtung. Ganz Merseburg war damals nämlich den roten Armeen ausgeliefert...

Unter Spannung war natürlich groß. Ein kurzer Aufmarschmarsch in die Stadt sollte schnell genug mit einem Plünder in das Reichthum enden...

Wald sollten wir auch nähere Einzelheiten erfahren. Das Kennenwert, der Zeitpunkt der neuen Revolution...

Es war nicht so einfach gewesen, durch einige Volkstreue die Zeitung zu Fall zu bringen. Denn durch eine Feilberedung hätte ganz Merseburg und Umgebung vernichtet werden können...

Zu Mittag kam die Halberstädter Artillerie nach Merseburg, um hier Quartier zu beziehen. Auf der Hallischen Straße...

Nach den bunten Feiern-Schritten gearbeitet. Die erste Modenschau 1933 verläuft recht lebhaft...

Merseburger Kraftwagenverleiher

Die von der Stadt in den letzten Jahren zur Erlangung weiterer Kraftwagenfabriken von allen Kraftfahrern nach Merseburg mit Verleihen...

Auch die Kraftfahrerin Leipsig - Merseburg, so hat der Bericht, hatte unter den unangenehmsten wirtschaftlichen Verhältnissen zu leiden...

Erstmalig wurde hat der Einspruch der Stadt im Verkehr veranlaßt. Der bisherige Leipsig 1930 über bis Merseburg verkehrenden Wagen...

An Stelle des erhofften Schlafes war der Kraftmarsch auf Lenna und dessen Eroberung getreten. Nun hoffen unsere Befreier...

Man fand hier bei uns noch so sehr unter der Furcht vor der 'schwarzen Wölfe'. Doch in kurzer Zeit waren alle Leute untergebracht...

Damals hatten wir gehofft, daß dem roten Terror ein für allemal ein Ende bereitet worden wäre. Wenn er auch in seinem frohen Ausmaß beiläufig worden war...

Im Stahlkreis Merseburg waren an Kraftfahrern 1933 vorhanden am 1. Juli 1930: 867 Kraftfahrer, 278 Personenkraftwagen...

Führt Werkstatthälter!

Der höherer Maschinenbauer werden mit mehr während der Verzeit in einem oder verschiedenen Berufen des Metallgewerbes (namentlich wenn die Verzeit abgekauft ist) ein Werkstatthälter führen...

Aus dem Aufsichtsrat der Rudolph Karstadt-Mittelhandelsbank sind ausgeschieden: Dr. Günther Gumpel, Dr. Herbert Sabonius, Dr. Julius Dopynski, Albert Schönborn, Dr. Fritz Warburg...







# Marschstiefel

## Reilstiefel

Größe 40/46, schw. u. braun **21.— 19.75** nur Qualitätsware, ausgesucht, Paßform

## Hohe Schnürstiefel

bis zum Knie, in allerbest. Verarbeitung Größe 40/46 **17.50**

## Ledergamaschen

schwarz u. braun . . . . . **7.50**

Sie finden bei uns auch in diesen Artikeln ein reich sort. Lager aller Größen unter besonders niedriger Preisstellung bei hoher Qualität.

# Ehrentraut (Kreishaus)

Größtes modernstes Schuhspecial-Geschäft am Platze

## Von Schwindelanfällen befreit

**Dankagung.**  
Zekt 5 Jahren litt ich an schweren Schwindelanfällen, fiel sehr oft um; die Ärzte hatten mit schon sehr viel verdröben, aber immer kam es wieder. Nun las ich von Ihrem Indischen Kräuter-Pulver. Sofort habe ich es mir von der Apotheke geholt. Zum habe ich 14 Schachteln verbraucht, und ich bin bis heute noch nicht wieder umgefallen. Sollte ich eher gefahren, aber ich möchte für Indisches Kräuter-Pulver sehr herzlich ausprobieren, darum kann ich es aus warmem Herzen nur jeden empfehlen, der es noch nicht kennen sollte. Hilfe ist bei mir beiläufig vorhanden. So erhielt Frau Maria Kestel, Zeiß u. Berge, Schulstraße 66, am 7. April 1933.

Hilber's Indisches Kräuter-Pulver besteht aus 19 verschiedenen meist indischen Kräutern. Absolut unschädlich. Es hat sich schon tausendfach bewährt bei: Adernverkalkung, Herzbeschwerden, Asthma, Hämorrhoiden, Leber- und Gallenschmerzen, Verdauungsstörungen, rheumat. Kopf- und Rückenschmerzen, Blutreinigung, Hautausschlag, Gicht, Rheuma, Stoffwechselerkrankungen

Schachtel 3.— M., reicht 15 Tage, das sind pro Tag nur 20 Pf. Kl-Schachtel 1 50M., reicht 7 Tage. Vorrätig in den Apotheken in Merseburg, Leuna, Neumark, München, Ammendorf, Lauchstädt, Dürrenberg, Schafstädt, Querfurt und in allen Apotheken in den umliegenden Städten. **Nachher**



# „Bemberg“

die elegante, preiswerte Kunstseide

**Bemberg-Kunstseide** bedruckt, in moderner Ausmusterung . . . . . **1 65**  
**Bemberg-Mattgold** die schmiegsame, weiche Wäschequalität . . . . . **2 25**

**Bemberg-Kunstseide** in viel. Uni-Farb. für Kleider, Blusen, Wäsche **2 00**  
**Bemberg-Georgette** bedruckt, für das leichte, vornehm. Sommerkl. **3 50**

**Damen-Strumpf** Bemberg, Matk Kunstseide, sehr elegant . . . . . **1 50**  
**Damen-Strumpf** sehr feinfädig, gediegen und elegant, mit 6 facher Sohle und Zehenverstärkung . . . . . **2 25**

# Dobkowitz

das altbewährte Einrichtungs- und Ausstattungshaus am Entenplan  
Beachten Sie bitte unser Spezialfenster Nr. 8.

**Auto u. Motorrad**  
Fahr-schule Steinstraße  
Preise neu herabgesetzt  
**Hans Engel :: Merseburg**  
Fernruf 2604

**Bettfedern und Daunen**  
Best gereinigte Ware, direkt an Private fracht- und zollfrei.  
Billigste Bezugsquelle.  
Verl. Sie sofort Muster, auch wenn Sie bescheiden, erst spät. z. Kauf.  
**Gerhard Siensen** in Espen, Bettfedern-Versandhaus Gebiet Lützen-Hainstedt, (Wustalgen) Kirchstraße 7

Autofreundlichkeit der Regierung bringt zu obrachte großen Auftrieb.  
**Vertretung**  
**erften Marken-Autotödes**  
bietet daher glänzende Erfolge. Bei Industrie und Handel eingeführte Herren werden um Bewerbung gebeten. Übernahme: Pensionsbills oder eigene Rednung. Ang. unt. C 1054 Gels.

**Revolution TRANSPORTWESSEN**  
  
**Goliath**  
**Typ F200** Tragfähigkeit 10 Zentner  
**Typ F400** Tragfähigkeit 15 Zentner  
der sparsamste Schnell-Lieferwagen eroberte sich in kurzer Zeit den Markt  
**Goliath der Riese** an Tragkraft und Schnelligkeit gehört in jeden neuzeitlichen Betrieb  
**Goliath-Roscher, Halle-S.**  
Freimfelder Str. 7 — Fernruf 287 45

## Achtung! Bekanntmachung!

Unsere Verkaufsstelle **Merseburg, Gotthardstr. 4** wird am 30. April d. J. geschlossen!

Der Verkauf findet nur noch bis **Sonnabend, 29. April 1933, abends 7 Uhr, statt.**

# Richard Schulze

Merseburg, Gotthardstr. 4 GmbH, Am Lichtspielhaus Sonne

**Die Schlanke Linie**  
will auch Frau Pfiffing bewahren, drum fährt sie Rad, denn Radfahren gibt dem Körper sportliche Elastizität u. Grazie. Jeden Tag fährt sie auf **HERCULES** **NUR NOCH VERKÖRPER!** DAS MARKEBAND HOHER QUALITÄT

**Möbel**  
Solide Preiswerte  
finden Sie immer bei **Hugo Schmieder** Tischlermeister Markt 12

**Wächters Autobus-Sonderfahrt**  
Montag, den 1. Mai d. J. (1. Maion. Feiertag), nach dem Kyffhäusergebirge mit Kyffhäuser- u. Kaiser-Wilhelm-Denkmal, Barbarossa-Höhle und der größten Höhle Deutschlands die Heimkehr bei Uffringen.  
Fahrpreis: RM. 4.— hin und zurück.  
Die Fahrt beginnt am Bahnhof Merseburg um 8 Uhr und endet gegen 21 Uhr dinstel  
Fahrkartenverkauf bis Donnerstag, den 27. d. Mts., 16 Uhr nur im Autobus, Reise- u. Verkehrs-Büro, Emil Wächter, Inh. H. Wächter, Merseburg, Bahnhofstraße 19.

**Müllers Hotel**  
Sonntag, den 23. April 1933, nachmittags und abends **Die große Sturmburg-Modenschau**  
Deutschlands bekanntester Modeninterpret plaudert über die neuest. Modenschöpfung für Sport, Straße, Promenade, Tee und Gesellschaft, außerdem Merin-Strand- und Bade-Anzüge.  
Modelle, Kleider, aus Bemberg-Stoffen nach Beyer-Schäppen **„die neue Linie“**  
Kapelle Ruppe Eintritt - 75 **Tanz-Einlagen**

**Mod. Waschmaschinen Verleih**  
Handl- Motor 1.50 pro Tag u. frei Haus **Waldsch-Brauer** am Markt **Preußerkstraße 10**

**Freiw. Feuerwehre**  
Montag, d. 24. April 20 Uhr **Körpersübung** am Gerätehaus, Antrittsf. Beisprechung. Das Kommando

**Auswärtige Theater**  
Sonntag, 23. April **Stadttheater Halle (S.)** 15 bis geg. 22.30 Schlageter  
19.30 bis geg. 22.30 Wiener Blut  
Montag, d. 24. April 20 bis 23.30 Uhr **Don Carlos**  
**Neues Theater Leipzig** 17.30—22.15  
Erstmal und 3. Abg. **Altes Theater Leipzig** 11—13  
Als ich noch im **Fingelkliebe** 20— gegen 22.30 **Wenn d. Saten kräbt**

**Heimatmuseum**  
Kleiner u. Großer Saal: **Sonntags von 11 bis 1 Uhr, außerdem jeden 1. Sonntag im Monat nachmittags bis 6 Uhr.**

Aus einfarbig-reinwollen. Diagonal, auf kunstseid. Marocain  
Aus Woll-Leinen, hellgrau oder beige, auf kunstseid. Marocain  
Aus reinwoll. einfarbigem Fris, auf kunstseidenem Marocain  
**BILLIG durch Qualität!**  
Jeder dieser frischen Mäntel ist in seiner Preisklasse eine Leistung für sich! Jeder wird durch Form, Stoff und Verarbeitung für  
**18.50** **45.-**  
**ALTHOFF** Leipzig